

Adrian MacGythrun

Mitte 342 nGF bis Anfang 344 nGF

Anfang Hirschmond 342 nGF greift die *Allianz der freien Clanate Albas* die *Vereinigung der königstreuen Clanate Albas* an und belagert die Stadt Twineward (Clanat MacScanlan). Daraufhin beschließen Clanag Adrian MacGythrun und Clanag Reginald III. MacHael, als gemeinsame Anführer des *Bündnisses der albischen Clanate*, mit ihrer Bündnisarmee die beiden zu den MacGythrun benachbarten Clanate MacMaud und MacByrne anzugreifen – beide gehören zur *Allianz der freien Clanate Albas*. Clanag Adrian MacGythrun führt Ende Drachenmond 342 nGF die Bündnisarmee beim überraschenden Angriff auf die Stadt Bryna (Clanat MacByrne) an. Nachdem die Verteidigung der Stadt stärker als erwartet ist, und er die Stadt nicht im Sturm erobern kann, lässt Clanag Adrian MacGythrun die Bündnisarmee mit einer Belagerung beginnen. Er selbst reist kurz danach wieder zurück nach Crossing und verbringt dort mit seiner Frau und Schwester Sirion den Winter 342 nGF.

Gemeinsam mit seinem Hofmagier und Vertrauten Jarog Mordos nutzt Clanag Adrian MacGythrun den Winter 342 nGF, um mögliche Spitzel in den Reihen seiner claninternen Gegner auszumachen bzw. in deren Reihen einzuschleusen. Jarog Mordos hat bereits im Rahmen der großen Trauerfeierlichkeit bei der Beerdigung von Raguela MacGythrun (Anfang 342 nGF) die aussichtreichsten Kandidaten für diese Aufgabe identifiziert, die nun einzeln nach Crossing geladen werden. Auf sein Anraten hin wird aus den möglichen Kandidaten Ilana MacGythrun, eine sehr weit entfernte Verwandte des Clanags, die als Händlerin in Gadaren lebt, als Spitzel ausgewählt und von Clanag Adrian MacGythrun damit betraut, sich bei den Unzufriedenen, die sich um Leanag Marak MacGythrun formieren, einzuschleusen. Damit soll der einflussreichste und gefährlichste claninterne Konkurrent überwacht und ausgehorcht werden. Ilana MacGythrun, die von Clanag Adrian MacGythrun sehr angetan ist und von ihm aus ihren finanziellen Schwierigkeiten befreit wird, beginnt noch im Wolfmond 342 nGF mit ihrer Spitzeltätigkeit. Zuerst überzeugt sie Clanagan Nathan MacKinross, den Leanag von Gadaren, einem bekannten Freund und Unterstützer von Leanag Marak MacGythrun, davon, dass sie mit dem Clanag unzufrieden ist und gerne etwas gegen ihn unternehmen würde. Dadurch gelangt Ilana MacGythrun in den Kreis der claninternen Gegner von Clanag Adrian MacGythrun. Jarog Mordos wird von ihr über jeden ihrer Schritte und über ihre Erkenntnisse aufs Genaueste informiert.

Anfang 343 nGF will sich Clanag Adrian MacGythrun gerade zur Bündnisarmee, die die Stadt Bryna (Clanat MacByrne) belagert, aufmachen, um mit der großen Frühlingsoffensive gegen das Clanat MacByrne zu beginnen, als er erfährt, dass die Armee der *Allianz der freien Clanate Albas* ihre Belagerung von Twineward (Clanat MacScanlan) abgebrochen hat und nun Richtung Clanat MacGythrun marschiert. Eiligst mobilisiert er alle noch verfügbaren Truppen, wobei er auch Unterstützung durch ein kleines Kontingent der MacHael erhält, und stellt sich mit dem bescheidenen Aufgebot an der Grenze zum Clanat MacScanlan der Allianzarmee entgegen. Trotz der zahlenmäßigen Unterlegenheit seiner weitgehend nicht kampferprobten Truppen erreicht Clanag Adrian MacGythrun aufgrund seines taktischen Vorgehens in der ersten Schlacht

ein Unentschieden. Bevor die Allianzarmee danach zu einem weiteren und wohl vernichtenden Angriff auf Clanag Adrian MacGythruns schwer angeschlagene Truppen ausholt, zieht sich das Heer der *Allianz der freien Clanate Albas* völlig unerwartet zurück. Einen Mond später erfährt Clanag Adrian MacGythrun, dass der Beitritt der Clans der MacOswin und MacStirling zur *Vereinigung der königstreuen Clanate Albas* und die daraus folgende direkte Bedrohung für das Heer der *Allianz der freien Clanate Albas* dafür ausschlaggebend waren.

Auf dem Rückweg nach Crossing erreicht Clanag Adrian MacGythrun die Nachricht von Jarog Mordos, dass Clanmitglieder, die mit ihm als Clanag unzufrieden sind, eine Revolte planen und diesbezüglich in nächster Zeit ein geheimes Treffen auf Caer Arkum abhalten werden. Wann genau diese Zusammenkunft stattfinden wird, ist allerdings nicht bekannt. Sofort nach seiner Ankunft in Crossing, reist er mit seiner Frau und Schwester Sirion nach Caer MacGythrun weiter, um Sirion dort vor etwaigen Unruhen in Sicherheit zu bringen. Der Hofmagier Jarog Mordos begleitet ihn dabei. Anfang Luchsmond 343 nGF überbringt ein Bote der MacHael Informationen über die geheime Einreise von Fremden in das Clanat MacGythrun – genauer in das Lehen Arkum. Damit deutet alles darauf hin, dass das Treffen aufständischer Clanmitglieder im Lehen Arkum unmittelbar bevorsteht. Umgehend macht Clanag Adrian MacGythrun sich von Caer MacGythrun mit einem kleinen Heer zu dem Treffpunkt der Rebellen auf – nach Caer Arkum zu seinem verhassten Vetter Leanag Marak MacGythrun. Die MacHael bittet er zuvor noch um Unterstützung mit einigen Schiffen, um eine Flucht der Aufständischen über das Meer zu verhindern. Gleichzeitig schickt er einen Boten zu seinem Truppenkontingent vor der Stadt Bryna (Clanat MacByrne), um dieses von dort abzuziehen. Die anderen Mitglieder des *Bündnisses der albischen Clanate* informiert er über seine Nichtteilnahme beim Angriff auf die Stadt Bryna.

Clanag Adrian MacGythrun stellt die Rebellen innerhalb seines Clans unter der Führung seines Veters Leanag Marak MacGythrun wie erwartet bei Caer Arkum. Bei einem Duell mit Marak MacGythrun, der sich vom Clan der MacGythrun lossagt und selbst für vogelfrei erklärt, wird Clanag Adrian MacGythrun schwer verletzt. Trotzdem führt er zwei Schlachten um die Burg an, bei denen die Dendamakur (bisher den MacGythrun treu ergebene Kriegerinnen) den Rebellen und die MacHael Adrians Truppen zu Hilfe eilen. Schlussendlich muss Clanag Adrian MacGythrun allerdings zusehen, wie die Anführer des geplanten Aufstandes mit der Unterstützung der Fremden die Seeblockade der MacHael durchbrechen und mit aschranischen Schiffen entkommen (Mitte Luchsmond 343 nGF). Während der Ereignisse um Caer Arkum ist Ilana MacGythrun von den Aufständischen als Verräterin enttarnt und ermordet worden. Clanag Adrian MacGythrun bezichtigt daher Marak MacGythrun, nicht nur eine Revolte geplant und angeführt, sondern auch Ilana MacGythrun als Gesandte des Clanags grundlos ermordet zu haben, und lässt ihn als Verschwörer und Mörder steckbrieflich suchen. Ilana MacGythruns Leiche wird eine Trideade später in einem Ehrengrab in Crossing bestattet.

Mit Hilfe seiner Truppen, die von der Belagerung der Stadt Bryna (Clanat MacByrne) zurückkehren – die Belagerung wird kurz danach vom *Bündnis der albischen Clanate* aufgrund der zu geringen Truppenstärke abgebrochen –, beginnt Clanag Adrian MacGythrun mit einer brutalen Säuberungswelle innerhalb seines Clans (Mitte Luchsmond 343 nGF). Als erstes lässt er

alle direkten Verwandten der Aufständischen, die in Caer Arkum dabei waren, verhaften und öffentlich in stundenlangen Schauprozessen zu Tode foltern. Danach werden alle, die ihm unliebsam sind, verdächtig erscheinen, aufrührerisch auffallen oder auch nur einfache Unmutsäußerungen tätigen, festgenommen und in den Kerker von Crossing geworfen. Die meisten von ihnen werden schließlich hingerichtet. Um Stärke zu beweisen, führt Clanag Adrian MacGythrun auf Anraten von Jarog Mordos einige dieser Hinrichtungen selbst durch. Von jenen, die nicht hingerichtet werden, erfährt man nichts Näheres. Sie dürften in den Kerkern bei der Folter gestorben sein oder dort bis auf weiteres dahinvegetieren. Jene Aufständischen und Unzufriedenen, die noch rechtzeitig vor dem Zorn ihres Clanags fliehen können, werden zum Großteil von den mit den MacGythrun verbündeten Mitgliedern des *Bündnisses der albischen Clanate* gefasst und an Clanag Adrian MacGythrun ausgeliefert. Die Besitztümer aller verurteilten Clanmitglieder lässt Clanag Adrian MacGythrun als seinen persönlichen Besitz beschlagnahmen. Damit finanziert er vor allem seine neu aufgestellte Leibwache.

Anfang Schlangenmond 343 nGF erfährt Clanag Adrian MacGythrun, dass sein verhasster Vetter Marak MacGythrun, der ehemalige Leanag von Arkum, im albischen Clanat MacByrne von Truppen der *Allianz der freien Clanate Albas* fast festgenommen worden wäre und nur mit viel Glück in die Wälder Albions fliehen konnte. Um daraus einen Nutzen zu schlagen, lässt Clanag Adrian MacGythrun über Jarog Mordos im ganzen Clanat Gerüchte verbreiten, dass sein abtrünniger Vetter mit dem verfeindeten Clan der MacByrne und den albionischen Elfen unter einer Decke steckt und noch immer danach trachtet den rechtmäßigen Clanag der MacGythrun zu töten. Ende Schlangenmond 343 nGF reagiert Clanag Adrian MacGythrun dann ganz offiziell auf diese Gerüchte und erhöht die Belohnung für die Ergreifung von Marak MacGythrun beträchtlich. Aufgrund des äußerst schwerwiegenden Verbrechens der vermeintlichen Verschwörung mit erklärten Feinden des Clans der MacGythrun wird diese Belohnung sogar verdoppelt, wenn man Marak MacGythrun tötet und nur seine Leiche oder zumindest seinen Kopf abgeliefert. Weiters gibt es nun auch Belohnungen für die Festnahme aller, die Marak MacGythrun Hilfe oder Unterschlupf gewähren.

Nach dreieinhalb Monden der Verfolgung unzufriedener Clanmitglieder verkündet Clanag Adrian MacGythrun (Anfang Feenmond 343 nGF) öffentlich, dass seine Frau (und Schwester) Sirion von ihm schwanger ist und beendet damit gleichzeitig offiziell die brutale Säuberungswelle im Clan der MacGythrun, die vielen Clanmitgliedern das Leben kostete. In den nächsten Monden kümmert sich Clanag Adrian MacGythrun vor allem um eine Erhöhung der Waffen- und Rüstungsproduktion in Crossing, der Anwerbung weiterer Söldner und der Ausbildung seiner Truppen. All diese Maßnahmen zielen darauf ab, die Armee des *Bündnisses der albischen Clanate* auszubauen und zu verstärken.

Am Oachdag der 1. Trideade im Draugmond 343 nGF kommt Kalan MacGythrun, der Sohn von Clanag Adrian MacGythrun und seiner Frau Sirion, in Crossing zur Welt. Dieses freudige Ereignis feiern die Eltern Ende Draugmond 343 nGF mit einem dreitägigen Fest auf Caer MacGythrun, bei dem alle sieben Clanags des *Bündnisses der albischen Clanate* anwesend sind. Bei Beratungen am Rande der Feierlichkeiten beschließen Clanag Adrian MacGythrun und Clanag Reginald III. MacHael, als Anführer des *Bündnisses der albischen Clanate*, die

Bündnisarmee Anfang 344 nGF aufgrund der zentralen Lage in Crossing (Clanat MacGythrun) zusammenzuziehen. Eine Entscheidung über das Angriffsziel wird vertagt und soll erst gefällt werden, wenn die Armee einsatzbereit ist. Nach den Feierlichkeiten verbleibt Sirion MacGythrun, auf Anraten von Jarog Mordos, aus Sicherheitsgründen mit Kalan MacGythrun und einer großen Abteilung der von Clanag Adrian MacGythrun neu aufgestellten Leibwache bis auf weiteres auf Caer MacGythrun.

Beim Zusammentreffen der Bündnistruppen Mitte Bärenmond 344 nGF vor Crossing berichtet Clanag Adrian MacGythrun den anderen Bündnismitgliedern von einem gewissen Tirro Kol'Usaamo Kemenjärvi, der kurz zuvor durch das Clanat MacGythrun gezogen ist und Geschichten über Dharduanain und Clauduanain verbreitete. Kemenjärvis Erzählungen zufolge sollen die beiden Nachbarländer Albas vom Chaos beherrscht werden, alle, die keine Orks oder Chaosanhänger sind, verklavt sein und sich riesige Armeen von Orks, Ogern, Goblins und unbekanntem Bestien sammeln. Die sich im Clanat MacGythrun rasch verbreitenden Geschichten werden von den Anwesenden als unglaubliche Schauermärchen abgetan. Man beschließt allerdings diesen Tirro Kol'Usaamo Kemenjärvi weiter im Auge zu behalten und Clanag Adrian MacGythrun wird aufgefordert, näheres über dessen Herkunft in Erfahrung zu bringen, womit er umgehend Jarog Mordos beauftragt.

Bei den weiteren Gesprächen kann sich Clanag Adrian MacGythrun mit seinen Angriffsplänen nicht gegen Clanag Reginald III. MacHael durchsetzen. Daher verbleibt die kampfbereite Armee des *Bündnisses der albischen Clanate* bis auf weiteres vor Crossing, um Nachrichten von Kundschaftern abzuwarten, aus denen ersichtlich wird, was die *Allianz der freien Clanate Albas* und die *Vereinigung der königstreuen Clanate Albas* vorhaben. Clanag Adrian MacGythrun wird Anfang Luchsmond 344 nGF von Jarog Mordos unterrichtet, dass Tirro Kol'Usaamo Kemenjärvi von König Gilian MacMorland ausgeschiedet wurde. Umgehend informiert er Clanag Reginald III. MacHael darüber und kurz darauf verlautbaren die beiden Bündnisführer gemeinsam, dass Tirro Kol'Usaamo Kemenjärvi ein Lügenverbreiter der *Vereinigung der königstreuen Clanate Albas* ist. Sie erklären ihn im Namen des *Bündnisses der albischen Clanate* für vogelfrei und setzen auf seinen Kopf eine Belohnung aus. Gleichzeitig lässt Clanag Adrian MacGythrun über Jarog Mordos Gerüchte verbreiten, die Tirro Kol'Usaamo Kemenjärvi in der Bevölkerung als unglaublichen Angstmacher und Verrückten erscheinen lassen.